

Bedienungsanleitung

Schneider Personal Fax SPF 200

Inhalt

1. Einleitung	1
2. Das Schneider SPF 200.....	2
Vorderseite.....	2
Rückseite	2
Ansicht der Bedienelemente.....	4
Beschreibung der Bedienelemente.....	5
Allgemeine Betriebsbedingungen.....	9
Das Aufzeichnungspapier.....	10
Hinweise für die Inbetriebnahme.....	11
3. Übertragen von Dokumenten.....	12
Vor dem Übertragen.....	12
Vorlage einlegen.....	13
Die verschiedenen Wahlmöglichkeiten.....	14
Die Zielwahl	14
Die Kurzwahl.....	17
Die manuelle Wahl.....	19
Übertragen - Verbindungsaufbau mit dem Telefon.....	20
Wahlwiederholung.....	21
Wahl der Abtastdichte.....	24
Zusätzliche Bedienungshinweise.....	25
Versenden mehrere Seiten.....	27
Die PAUSE Taste.....	27
4. Empfangen von Dokumenten.....	28
Automatischer Empfang.....	28
Manueller Empfang.....	28

5. Sprechen nach dem SENDEN/EMPFANGEN.....	30
6. Kopieren.....	31
7. Einstellungen bei Inbetriebnahme	33
Anfangsprogrammierung.....	33
Eingeben von Datum und Zeit.....	34
Eingeben einer Kopfzeile (z.B. Firmenname).....	36
Journalausdruck (max 40 Einträge)	38
Ausdrucken der gespeicherten Nummern.....	39
Eingeben der Zielwahlnummern (ONE TOUCH A-J).....	41
Eingeben der Kurzwahlnummern (MEMORY 00-49)	43
8. Einstellen des Empfangs-Modus	46
9. Fehlermeldungen	47
10. Wartung.....	50
Einlegen des Aufzeichnungspapiers	50
Reinigung.....	51
11. Technische Daten	52

1. Einleitung

Der Schneider SPF 200 ist ein sehr kompakter und einfach zu bedienender Fernkopierer. Das Bedienpult ist besonders einfach ausgelegt, so daß auch ungeübte Benutzer mit dem Gerät schnell vertraut werden. Andererseits ist der SPF 200 ein sehr vielseitiger und arbeitssparender Fernkopierer. Es können eine Vielzahl von Telefaxnummern abgespeichert werden so daß Ihre wichtigsten Telefax Partner auf Knopfdruck erreichbar sind. Neben den Standard-Funktionen eines Telefaxgerätes besitzt das Schneider SPF 200, unter anderem, die Möglichkeit der Halbtonübertragung mit 16 Graustufen sowie einen umfangreichen Journalausdruck.

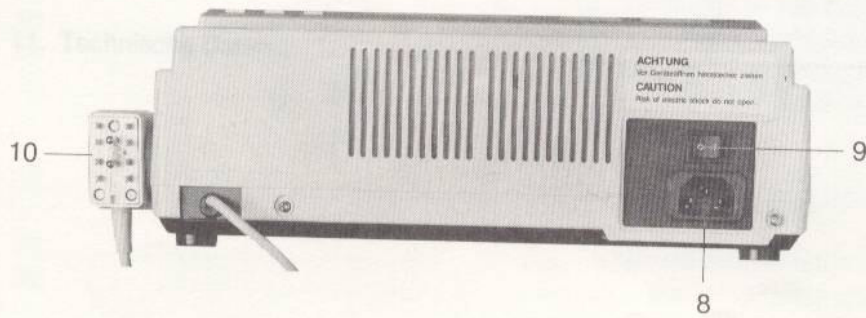
Diese Bedienungsanleitung erklärt den Umgang mit dem Schneider SPF 200. Lesen Sie vor der Inbetriebnahme des Gerätes diese Anleitung aufmerksam durch. Bewahren Sie diese Anleitung auf, um bei eventuell auftretenden Fragen nachschlagen zu können.

2. Das Schneider SPF 200

Vorderseite



Rückseite



1 OPEN Knopf

Zum Öffnen des Gehäuseoberteiles (z.B. beim Wechseln des Papiers oder zum Reinigen).

2 Rollenpapierausgabe

3 Gehäuseoberteil

4 Rollenpapier Kontrollfenster

5 Vorlagenführung

6 Vorlagenausgabe

7 Vorlagenauffang

8 Netzanschluß

Hier wird das Netzkabel angeschlossen

9 Netzschalter

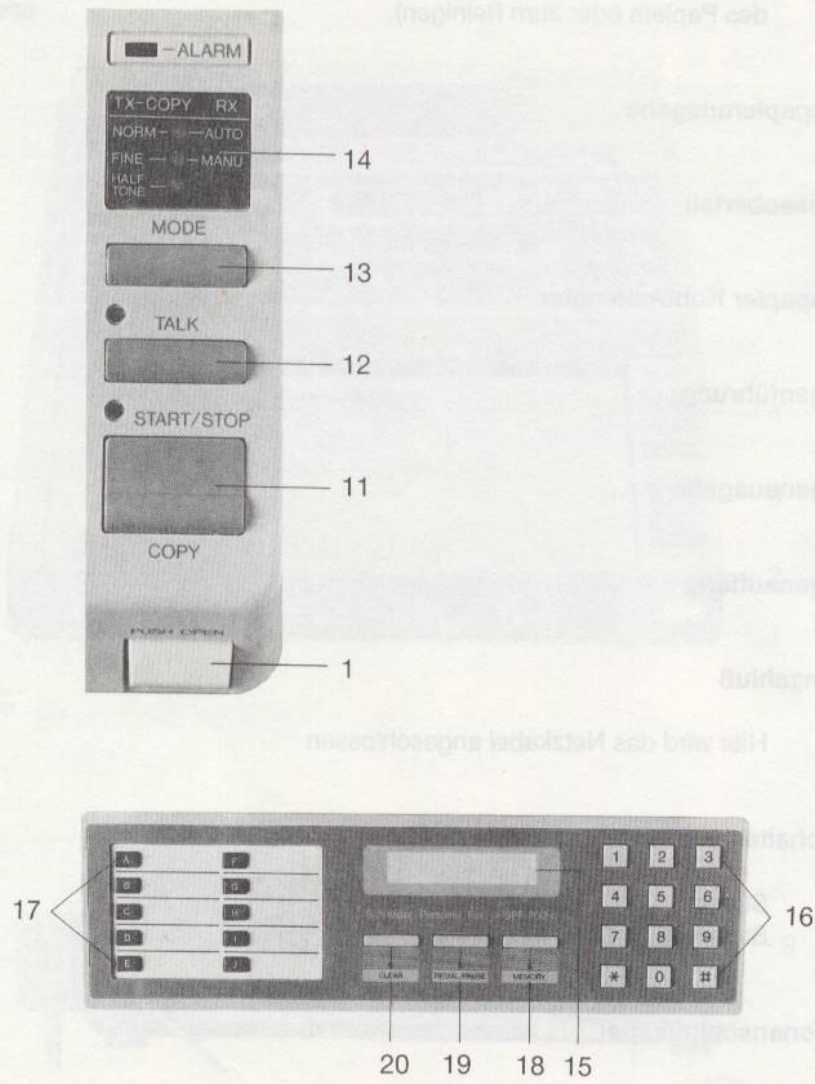
Stellung "0": Gerät ausgeschaltet

Stellung "1": Gerät eingeschaltet

10 Telefonanschlußkabel

Verbindung zum Telefonnetz

Ansicht der Bedienelemente



Beschreibung der Bedienelemente

11 START/STOP/COPY Taste

- a) Vorlagen übermitteln:
 - 1. Sendevorlage mit der Schriftseite nach oben einlegen.
 - 2. Nach dem Signalton die **START** Taste drücken, um die Übertragung zu beginnen.
 - 3. **START/STOP** Taste ca. 1 Sekunde lang drücken, um die Übertragung abzubrechen.

- b) Vorlagen empfangen (MANUAL Modus):
START Taste drücken, um den Empfang nach mündlicher Koordination zu beginnen.

- c) Kopieren:
 - 1. Vorlage mit der Schriftseite nach oben einlegen.
 - 2. **START** Taste drücken, um eine Kopie zu erstellen.
 - 3. **START/STOP** Taste ca. 1 Sekunde lang drücken, um den Kopiervorgang abzubrechen.

- d) Kurz-/Ziel-/Wiederwahl:
Die auf dem LCD Display angezeigte Nummer überprüfen und die **START** Taste drücken, um den Wahlvorgang zu beginnen.

12 TALK Taste

Diese Taste drücken, wenn nach dem Senden/Empfangen noch gesprochen werden soll. Die Sprechmöglichkeit wird dann vorbehalten.

Hinweis: Diese Funktion ist nicht verfügbar, wenn mit einem Gruppe II Fax kommuniziert wird.

13 MODE Taste

a) Senden:

1. Bei eingelegter Sendevorlage den Sende-Modus auswählen.
2. Durch Drücken der MODE Taste die Auflösung NORMAL, FINE, oder HALFTONE (=Graustufen) einstellen.

b) Empfangen:

1. Ohne eingelegte Vorlage den Empfangs-Modus auswählen.
2. Durch Drücken der MODE Taste auf manuellen (MANUAL-) oder automatischen (AUTO-) Empfang einstellen.

AUTO Empfang:

Schaltet bei ankommendem Ruf den Fernkopierer auf Empfang.

14 LED Anzeigen

- a) **ALARM LED**
leuchtet bei einem Funktionsproblem. (siehe auch unter "Fehlermeldungen")
- b) **START/STOP LED**
leuchtet während dem Kopieren, Senden oder Empfangen.
- c) **TALK LED**
leuchtet, nachdem die **TALK** Taste gedrückt wurde.
- d) **NORMAL/AUTO LED;**
leuchtet, wenn die **NORMAL** Auflösung eingestellt ist (im Sendebetrieb), oder wenn das Gerät auf automatischen Empfang eingestellt wurde.
- e) **FINE/MANUAL LED;**
leuchtet, wenn die **FINE** Auflösung eingestellt ist (im Sendebetrieb), oder wenn das Gerät auf manuellen Empfang eingestellt wurde.
- f) **HALFTONE LED;**
leuchtet, wenn **HALFTONE** (=Graustufen) eingestellt ist (im Sendebetrieb, bzw. Kopiermodus).

15 LCD Display (16-stellige alphanumerische Anzeige)

Zeigt folgende Zustände an:

- a) die Nummer die gerade angewählt wird;
- b) das aktuelle Datum und die Uhrzeit;
- c) Funktionsmodus ("NORMAL, FINE" etc.)
- d) Fehlercode bei gestörtem Betrieb ("ALARM")

16 Wahltasten

1. Mit diesen Tasten kann manuell eine FAX-Nummer gewählt werden.
2. Ebenso werden diese Tasten zur Programmierung des Gerätes benötigt.

17 ONE TOUCH Taste (Zielwahl)

Mit diesen Tasten können voreingestellte FAX-Nummern angewählt werden. (10 Stück, A-J)

18. MEMORY Taste (Kurzwahl)

Mit dieser Taste können voreingestellte FAX-Nummern angewählt werden (50 Stück, MEMORY 00-49).

19 REDIAL/PAUSE Taste

REDIAL: Beim Drücken dieser Taste wird die zuletzt angewählte Nummer erneut gewählt.

PAUSE : Die PAUSE Taste wird benötigt, wenn die Wahlsequenz kurzzeitig unterbrochen werden soll. Einmal drücken unterbricht den Wahlvorgang für ca. 3 Sek. (Für 6 Sek. Pause muß zweimal gedrückt werden.

20 CLEAR Taste

Beim Drücken dieser Taste werden früher eingegebene Daten gelöscht, auch wenn sich das Gerät im Eingabemodus befindet.

Allgemeine Betriebsbedingungen

Hinweise für die Installation:

- 1) Nicht dem direkten Sonnenlicht aussetzen oder an Orten benutzen, an denen sich Staub ansammelt (in der Nähe von Auslaßöffnungen von Klimaanlage etc.).
- 2) Extreme Temperaturen und Feuchtigkeit vermeiden; 5°C-35°C, Feuchtigkeit: 45%-85%.
- 3) Das Gerät nicht an der gleichen Steckdose wie Geräte mit ungleichmäßigem Stromfluß, z.B. Motoren in Klimaanlage, Schreibmaschinen, Kopierer etc., betreiben.
- 4) Hinweis: Das Gerät nicht mit Gas oder Wasserleitungen verbinden.

Hinweise für den Betrieb:

- 1) Richtige Spannungsversorgung (220V/50Hz) verwenden.
- 2) Den Gehäusedeckel nicht öffnen während das Gerät in Betrieb ist.
- 3) Keine Büro- oder Heftklammern auf dem Gehäuseoberteil legen.

Das Aufzeichnungspapier

- 1) Das Aufzeichnungspapier an einem trockenen, kühlen und dunklen Ort aufbewahren, um hohe Temperaturen, Luftfeuchtigkeit und direkte Sonneneinstrahlung zu vermeiden.
- 2) Die Verpackung nicht öffnen, wenn das Papier über einen längeren Zeitraum gelagert werden soll.
- 3) Nur die Verwendung von Originalpapier garantiert eine klare Abbildung und fehlerfreie Funktion des Gerätes.
Empfohlenes Aufzeichnungspapier:
>>SCHNEIDER<<
Thermopapier mit
Papierendekennzeichnung
216 mm Breite (DIN A4) x 30 m Länge
Max. Außendurchmesser 62 mm

Hinweise für die Inbetriebnahme

Eingabe der Teilnehmerkennung und Art der Amtsholung:

Postbestimmung

Die Errichtung und Instandhaltung der Endeinrichtung erfolgt durch Unternehmen, die von der DBP dafür zugelassen sind (siehe § 168 Abs.3 Nr.1, TKO).

Bei Änderungen, (z.B. neue Anschlußnummer) nehmen Sie bitte Kontakt mit einem autorisierten Service auf.

A) Teilnehmerkennung

Vor Inbetriebnahme des Fernkopierers muß vom installierenden Techniker die Teilnehmerkennung (=Telefonnummer des Anschlusses) eingegeben werden.

B) CO. Nummer

Bei Anschluß des Fernkopierers an einer Nebenstellenanlage muß vom installierendem Techniker die Art der Amtsholung (Erdtaste, Flash oder Kennziffer) eingegeben werden.

Wahlsystem

Vor Inbetriebnahme des Fernkopierers muß vom installierenden Techniker das Wahlverfahren eingegeben werden. (Impuls- oder Mehrfrequenzwahlverfahren).

3. Übertragen von Dokumenten

Vor dem Übertragen

Verwenden Sie nur Sendevorlagen (Dokumente) aus unbeschädigtem holzfreies Papier. Bei Dokumenten die

- leicht zerknittert, wellig oder gefaltet sind
- beschichtet sind (glänzendes Papier, Fotos usw.)
- eingerissen sind
- sehr dünn sind (Luftpostpapier)
- kleiner als 100x150 mm sind

verwenden Sie die beiliegende Übertragungshülle.

Anmerkung:

1. Dicke, aus Stoff, Metallfolie oder ähnlichem bestehende Originale sollten fotokopiert und dann an Stelle der Originale übertragen werden.
2. Dokumente dürfen nicht über die Ränder der Hülle hinausragen.
3. Die Hülle muß mit dem versiegelten Rand zuerst dem Gerät zugeführt werden.

Warnung:

Übertragen Sie niemals Dokumente, auf denen sich nasse Tinte oder Paste befindet.

Vorlage einlegen

Legen Sie das zu übertragende Dokument linksbündig mit der Schriftseite nach oben in den Schlitz des Fernkopierers ein. Schieben Sie die Vorlage soweit nach innen, bis sie selbstständig etwa 1 cm eingezogen wird. Das Display zeigt nun den eingestellten Übertragungs Mode. Bei Normalbetrieb (dies sind 3,85 Zeilen/mm) zeigt das Display:

NORMAL

Durch Drücken der **MODE** Taste kann der gewünschte Modus gewählt werden. (Siehe auch "Wahl der Abtastdichte").

Die verschiedenen Wahlmöglichkeiten.

Das Schneider SPF 200 bietet mehrere Möglichkeiten eine Telefax-Verbindung herzustellen

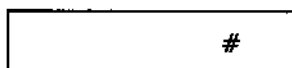
- die Zielwahl - für maximal 10 Rufnummern
- die Kurzwahl - für maximal 50 Rufnummern
- die manuelle Wahl - für jede gewünschte Nummer
- die Wahlwiederholung

Die Bedienungshinweise zur Einspeicherung der Kurz- bzw. Zielwahlnummern finden Sie im Kapitel 7.

Die Zielwahl

Das Einspeichern der Zielwahlnummern wird in Kapitel 7 beschrieben. Bei der Inbetriebnahme kann, falls das Schneider SPF 200 an einer Nebenstellenanlage betrieben wird, durch den Fachhändler eine sogenannte "CO-Nummer" eingestellt werden. Diese CO-Nummer bestimmt die Art der Amtsholung. So muß z.B. bei verschiedenen Nebenstellenanlagen vor der eigentlichen Telefonnummer eine Null (0) gewählt werden um ein Orts- oder Ferngespräch zu führen.

Nachfolgend die Beschreibung der Zielwahl bei **eingestellter CO-Nummer**. Ist diese Nummer eingestellt wird am Anfang der Telefonnummer ein



Im Display angezeigt.

Legen Sie die **Sendevorlage** mit der Schriftseite nach oben in das Gerät ein. Das Display zeigt den aktuellen Übertragungsmodus z.B.:

NORMAL

Wählen Sie nun durch Drücken der **MODE** Taste den gewünschten Übertragungsmodus.

Nach Drücken der Zielwahltaste (z.B. Taste A wird gedrückt) wird auf dem LCD-Display die für diese Taste gespeicherte Nummer angezeigt.

Beispiel:

A=#0876543219

Vergewissern Sie sich ob es sich um die von Ihnen gewünschte Telefon- (Fax-) Nummer handelt. Jetzt kann die Anwahl durch Drücken der **START/STOP** Taste gestartet werden.

Die Anzeige wird kurz nach dem die **START/STOP** Taste gedrückt wird, gelöscht.

Nach einigen Sekunden erscheint zuerst die "CO"-Nummer wieder auf dem Display. Die "CO"-Nummer ist z.B. 0

0

Nachdem die "CO"-Nummer angezeigt wurde, wird das Display wieder gelöscht. Nach einigen Sekunden erscheint die eingegebene Telefonnummer nacheinander auf dem Display.

Nachfolgend der Ablauf einer Zielwahl bei **Benutzung an einem Hauptanschluß**.

Legen Sie die Sendevorlage linksbündig mit der Schriftseite nach oben in das Gerät ein. Das Display zeigt den aktuellen Übertragungsmodus z.B.:

NORMAL

Wählen Sie nun durch Drücken der **MODE** Taste den gewünschten Übertragungsmodus.

Nach Drücken der Zielwahl Taste (z.B. Taste A) wird auf dem LCD-Display die für diese Taste gespeicherte Nummer angezeigt.

Vergewissern Sie sich ob, es sich um die von Ihnen gewünschte Telefon- (Fax-) Nummer handelt. Jetzt kann die Anwahl durch Drücken der **START/STOP** Taste gestartet werden.

Die Anzeige wird kurz nachdem die **START/STOP** Taste gedrückt wird, gelöscht.

Nach einigen Sekunden erscheint die eingegebene Telefonnummer nacheinander auf dem Display.

Anmerkung:

Wenn auf Speicherplatz A keine Telefonnummer eingegeben wurde, erscheint auf dem Display:

A=EMPTY

Danach kehrt das Gerät in den "Stand by" Modus zurück.

Die Kurzwahl

Zusätzlich zu den 10 Zielwahlnummern können noch 50 Kurzwahlnummern eingestellt werden. Diese Kurzwahlnummern werden wie in den nachfolgenden Beispielen benutzt.

Bei eingestellter CO-Nummer:

Legen Sie die Sendevorlage mit der Schriftseite nach oben in das Gerät ein. Das Display zeigt den aktuellen Übertragungsmodus z.B.:

NORMAL

Wählen Sie nun durch Drücken der **MODE** Taste den gewünschten Übertragungsmodus.

Zum Aufruf der Kurzwahlnummern drücken Sie die Taste **MEMORY**. In dem Display erscheint

M__:

Mit den Zehntastern kann nun die Nummer des Kurzwahl-Speicherplatzes (00 bis 49) angegeben werden. Diese Nummer muß immer zweistellig eingegeben werden, also z.B. 02.

Die eingespeicherten Daten (Stationsname und Telefonnummer) werden nun nacheinander auf dem Display angezeigt. Ist kein Stationsname eingegeben, erscheint nur die Telefonnummer.

Um die Übertragung zu starten, drücken Sie nun die **START/STOP** Taste.

Ist die CO-Nummer eingestellt, wird am Anfang der Telefonnummer ein

#

im Display angezeigt.

Nachdem die CO-Nummer angezeigt wurde, wird das Display wieder gelöscht. Jetzt wird die Telefonnummer schrittweise nacheinander auf dem Display angezeigt. Dabei wählt das Telefaxgerät diese Telefonnummer.

Wenn keine CO-Nummer gespeichert ist

Nachdem die Taste **MEMORY** gedrückt wurde, erscheint auf dem Display:

M_:

Geben Sie nun die 2 stellige Nummer des gewünschten Speicherplatzes ein. Danach werden die eingespeicherten Daten schrittweise angezeigt. Die Anzeige erlischt, nachdem die **START/STOP** Taste gedrückt wird um die Übertragung zu starten. Danach wird die Telefonnummer schrittweise auf dem Display angezeigt. Dabei wählt das Telefaxgerät diese Nummer an.

Anmerkung:

Wenn z.B. auf Speicherplatz 07 keine Telefonnummer eingegeben wurde erscheint auf dem Display:

M07: EMPTY

Nach ca. 10 Sekunden kehrt das Gerät in den "Stand by" Modus zurück.

Die manuelle Wahl

Selbstverständlich können Teilnehmer die nicht als Ziel- oder Kurzwahl abgespeichert sind manuell angewählt werden. Falls eine CO-Nummer (Amtsholung eingestellt) ist folgen Sie der nachfolgenden Beschreibung.

An einer Nebenstellenanlage (CO-Nummer am Faxgerät eingespeichert) muß vor der Telefonnummer ein "#" eingegeben werden. Danach wird die entsprechende Telefonnummer auf dem Zehnertastenblock eingetippt. Das Display zeigt z.B.:

*#0987654321

Um den Wähl- und Sendevorgang zu starten, drücken Sie nun die **START/STOP** Taste. Die eingegebene Nummer wird nacheinander wieder auf dem Display angezeigt. Gleichzeitig wird dabei der Teilnehmer angewählt. Ist die Verbindung hergestellt, zeigt das Display die Meldung

TRANSMIT

und die Übertragung wird durchgeführt.

Übertragen - Verbindungsaufbau mit dem Telefon.

In Ausnahmefällen kann auch eine Verbindung mit dem Telefon hergestellt werden.

Legen Sie die Sendevorlage mit der Schriftseite nach oben in das Gerät ein. Das Display zeigt den aktuellen Übertragungsmodus z.B.:

NORMAL

Wählen Sie nun durch Drücken der **MODE** Taste den gewünschten Übertragungsmodus.

Nach dem Abnehmen des Hörers zeigt das Display

TELEFON

Rufen Sie mit dem Telefonapparat (an dem das Faxgerät angeschlossen ist) den gewünschten Teilnehmer an.

Wenn das angerufene Telefaxgerät sich mit dem Signalton meldet, drücken Sie die **START** Taste am Faxgerät und legen den Hörer auf. Nachdem die Sendevorlage übertragen ist, schaltet das Gerät in den Standby Modus zurück.

Anmerkung:

Bei dem Verbindungsaufbau mit dem Telefon ist keine Wahlwiederholung durch die **REDIAL** Taste möglich.

Wahlwiederholung

Wird die **REDIAL/PAUSE** Taste gedrückt, wird die zuletzt angewählte Telefonnummer angezeigt. Dies ist besonders nützlich, wenn eine Station besetzt ist oder die Verbindung erneut hergestellt werden soll. Nach dem Drücken der **START/STOP** Taste wird diese Nummer erneut angewählt.

Anmerkung:

Wenn der Wahlwiederholtspeicher leer ist wird auf dem Display

REDIAL=EMPTY

angezeigt. Nach ca. 10 Sekunden geht das Gerät wieder in den Standby Betrieb. In diesem Fall erfolgt keine Wahl. Zum Abbrechen des Wählvorganges kann die **START/STOP** oder die **CLEAR** Taste benutzt werden. Das Gerät kehrt dann in den Standby Modus zurück.

Hinweis:

Die Übernahme der Telefonnummer in den Wahlwiederholtspeicher erfolgt beim Drücken der **START/STOP** Taste.

Beginn der Übertragung

Nachdem die **START/STOP** Taste gedrückt wurde, beginnt die Übertragung und die **START LED** blinkt. Im Display wird angezeigt:

TRANSMIT

Nach Kurzer Zeit leuchtet die **START LED** konstant und das **DISPLAY** zeigt:

TRANSMIT P.001

Dabei steht das "P.001" für Seite 001 . Nach Übertragung der Sendevorlage ertönt ca. 5 Sekunden lang ein Signalton (Piepsen), die **START LED** blinkt und das Display zeigt:

NEXT DOCUMENT

Während dieser Zeit kann eine weitere Seite der Sendevorlage eingelegt werden, so daß eine fortlaufende Übertragung mehrerer Seiten möglich ist.

Ende der Übertragung

Nach erfolgter Übertragung ertönt ein Abschlußton und das Gerät kehrt zum Standby Modus zurück.

Das Display zeigt wieder das aktuelle Datum und die Uhrzeit an. Gleichzeitig erfolgt der Ausdruck des Sendebeleges, der die Nummer der empfangenden Station enthält. Die Übertragung war erfolgreich, wenn keine Fehlermeldung (**ERROR XX**) am Display angezeigt wird und die **ALARM LED** nicht leuchtet.

22

Anmerkungen:

Nachdem sich 40 Einträge über stattgefundene (oder auch nicht zustande gekommene) Verbindungen angesammelt haben, erfolgt automatisch ein Ausdruck des Sende-/Empfangsberichts (Journalausdruck).

23

Wahl der Abtastdichte

Beim Übertragen von Sendevorlagen haben Sie die Wahl zwischen drei verschiedenen Übertragungsmodi.

Normal: Dies ist die Normaleinstellung, die für die meisten Übertragungen richtig ist. In diesem Modus wird die höchste Übertragungsgeschwindigkeit erreicht. Die Abtastrate in diesem Mode beträgt 3,85 Zeilen pro Millimeter.

Fine: Diese Abtastdichte sollte für eine Sendevorlage mit kleinen Buchstaben, Zahlen oder für Zeichnungen gewählt werden. Die Abtastrate beträgt in diesem Modus 7,7 Zeilen pro Millimeter.

Halftone: In diesem Modus werden die Farben der Vorlage als Grautöne bzw. die Grautöne der schwarz/weiß Vorlage übertragen. Durch die hohe Informationsmenge die bei diesem Modus übertragen werden muß, kann sich die Übertragungszeit verlängern.

Die Auswahl der Abtastdichte erfolgt bei eingelegter Sendevorlage durch Drücken der **MODE** Taste. Der gewählte Modus wird jeweils auf dem Display angezeigt. Nach der vollständigen Übertragung der Sendevorlage kehrt das Gerät wieder in den Normalmodus zurück.

Zusätzliche Bedienungshinweise

- Durch Drücken der **START/STOP** Taste (ca. 1 Sekunde) kann eine Übertragung abgebrochen werden. Die Sendevorlage wird herausgeschoben und das Gerät kehrt zum "Stand by" Modus zurück.
- Wenn die **START/STOP** Taste während des Wahlvorganges gedrückt wird, kehrt das Gerät in den Status zurück, in dem es sich vor der Eingabe der Nummern befunden hat.
- Automatisches Senden wird durch Drücken der **START/STOP** Taste gestartet.
- Wenn nach Eingabe der Wahldaten die **START/STOP** Taste innerhalb von 10 Sekunden nicht betätigt wird, werden die Daten annulliert und das Gerät geht in den Normalzustand (Sendebereitschaft) zurück.
- Wenn der Gehäusedeckel während des Wahlvorganges geöffnet wird, geht das Gerät in den Normalzustand (Sendebereitschaft) zurück.
- Wenn während der Eingabe der Wahldaten die "CLEAR" Taste gedrückt wird, geht das Gerät in den Normalzustand (Sendebereitschaft) zurück.
- Wenn während des Wahlvorganges die **START/STOP** Taste gedrückt wird, geht das Gerät in den Normalzustand (Sendebereitschaft) zurück.
- Wenn kein Aufzeichnungspapier vorhanden , oder die "Papierende"-Markierung erreicht ist, ist auch die automatische Wahl außer Betrieb.
- Wird der Telefonhörer während der Eingabe der Telefonnummer abgehoben, geht das Gerät in den Normalzustand (Sendebereitschaft) zurück.

- Wird die Telefonleitung unterbrochen während die Freizeichenerkennung aktiviert ist, geht das Gerät in den Normalzustand (Sendebereitschaft) zurück.
- Wenn das Impulswahlverfahren zur Anwendung kommt und in der gespeicherten Nummer die Zeichen "#" und "*" enthalten sind, werden sie zwar auf dem Display angezeigt, aber nicht gesendet.
- Wenn das Impulswahlverfahren zur Anwendung kommt, können bei der manuellen Eingabe der Telefonnummer die Zeichen "#" und "*" auf dem Tastenblock nicht eingegeben werden
- Wenn während des Wahlvorganges das Besetztzeichen ertönt ("Gassenbesetzt") wird die Verbindung ordnungsgemäß aufgetrennt und das Gerät geht in den Normalzustand (Sendebereitschaft) zurück (ERROR 94).
- Wenn nach dem Wählen das Besetztzeichen ertönt, ("Teilnehmerbesetzt") wird die Verbindung ordnungsgemäß aufgetrennt und das Gerät geht in den Normalzustand (Sendebereitschaft) zurück (ERROR 94).

Versenden mehrere Seiten (siehe auch unter "Beginn der Übertragung")

Die maximale Länge für eine Sendevorlage ist bei Fernkopierern auf 600 mm begrenzt. Dies entspricht zwei DIN A4 Seiten. Um mehrere seiten hintereinander zu übertragen, muß die vorherige Seite vollständig durchgelaufen sein, bevor ein neues Blatt nachgelegt werden darf.

Ein akustisches Signal und die Anzeige "NEXT DOCUMENT" auf dem Display weisen darauf hin, daß das SPF200 für eine neue Sendevorlage bereit ist. Die Zeit, die für den Dokumentenwechsel zur Verfügung steht, beträgt ca. 5 Sekunden.

Die PAUSE Taste

In manchen Telefonanlagen bzw. in manchen Ländern ist es bei Benutzung der Amtsholung [# Taste] notwendig, daß nach Eingabe dieser Amtstaste (also vor Eingabe der eigentlichen Telefonnummer) ein Pausenzeichen mit eingegeben wird.

Einmaliges Drücken der **PAUSE** Taste bedeutet eine Pause von ca. 3 Sekunden (zweimaliges Drücken entspricht 6 Sekunden ect.).

Auf dem Display wird dann z. B. angezeigt:

#P087654321

4. Empfangen von Dokumenten

Automatischer Empfang

Sie werden sich größtenteils des automatischen Empfangsbetriebs bedienen. Wenn das an Ihrem Fernkopierer angeschlossene Telefon klingelt, beginnt der Fernkopierer automatisch mit dem Empfang von Dokumenten. So ist das Faxgerät auch dann empfangsbereit, wenn niemand zur Bedienung anwesend ist; so z.B. nach Büroschluß oder Nachts. Während der Übertragung zeigt das Display

RECEIVE

Nach der Übertragung kehrt das Gerät in Standby Zustand zurück und ist wieder empfangsbereit, auch wenn auf Grund eines Fehlers (z.B. schlechte Telefonverbindung) die ALARM LED leuchtet..

Manueller Empfang

Wenn Sie mit manuellem Empfang arbeiten, müssen Sie die ankommenden Anrufe selbst durch Abheben des Telefonhörers entgegennehmen. Sie hören bei einem ankommenden Faxruf einen Signalton. Das Display zeigt

TELEPHONE

Drücken Sie nun die **START/STOP** Taste an dem Telefaxgerät, um den Empfang des Dokumentes zu beginnen. Das Display zeigt

RECEIVE

28

Nach der Übertragung kehrt das Gerät in den Standby Zustand zurück.

Bitte beachten Sie, daß bei dieser Betriebsart ohne Benutzereingriff (Abnehmen des Hörers, drücken der START Taste) kein Telefaxempfang möglich ist.

Die Einstellung der Empfangsart erfolgt durch die **MODE** Taste ohne eingelegte Sendevorlage. Der jeweils gewählte Modus wird durch die entsprechende LED in dem Anzeigefeld markiert.

5. Sprechen nach dem SENDEN/EMPFANGEN

Um bei einer laufenden Telefaxübertragung dem anderen Teilnehmer mitzuteilen, daß Sie nach der Übertragung noch mit ihm auf dieser Leitung telefonieren wollen, müssen Sie während des Sendens bzw. Empfangens die TALK Taste drücken. Das Display zeigt dann:

RESERVED TALK

Die "TALK" LED leuchtet.

Nachdem die Übertragung bzw. der Empfang beendet ist, erklingt bei der Gegenstelle das Rufsignal.

Nach dem die Gegenstelle den Hörer abgenommen und den Ruf bestätigt hat, zeigt das Display:

DEPRESSED TALK

Nehmen Sie nun den Hörer ab und drücken Sie die TALK Taste.

Anmerkung:

Wenn eine der beiden Parteien innerhalb einer bestimmten Zeit (ca. 10 Sekunden) nicht antwortet, wird die Telefonverbindung abgebrochen und das Gerät kehrt zum Standby Modus zurück. Diese Funktion ist ebenso nicht verfügbar, wenn die Gegenstelle ein Gruppe II Fax ist.

6. Kopieren

Sie können das Telefaxgerät auch zum Kopieren von Dokumenten benutzen.

Legen Sie dazu die Vorlage, mit der Schriftseite nach oben, linksbündig in das Telefaxgerät ein.

Das Display zeigt:

NORMAL

Wählen Sie die Abtastdichte für Ihre Kopie. Die LCD Anzeige ändert sich alternierend, wenn die **MODE** Taste gedrückt wird.

NORMAL

Nur die "NORMAL" LED leuchtet.

FINE

Nur die "FINE" LED leuchtet.

HALF TONE

Nur die "HALF TONE" LED leuchtet

Hinweis:

Zum Kopieren stehen nur der "FINE" und der "HALF TONE" Modus zur Verfügung. Auch bei einer Einstellung auf Normal wird die Kopie im Fein-Modus ausgeführt.

Drücken Sie die **START/STOP** Taste, um den Kopiervorgang zu starten. Das Display zeigt

COPY

Hinweis:

Durch Drücken der **START/STOP** Taste (ca. 1 Sekunde) kann der Kopiervorgang abgebrochen werden. Die Kopiervorlage wird herausgeschoben und das Gerät kehrt in den "Stand by" Modus zurück.

Nach dem Kopiervorgang ertönt ca. 5 Sek. lang ein Signalton und das Display zeigt:

NEXT DOCUMENT

Die **START LED** blinkt.

Während dieser Zeit kann eine weitere Vorlage eingelegt werden, so daß ein fortlaufendes Kopieren mehrerer Seiten hintereinander möglich ist.

Nachdem der Kopiervorgang beendet ist, ertönt ein Abschlußton. Das Gerät kehrt in den "Stand by" Modus zurück.

Anmerkung:

Wenn beim Kopieren der "NORMAL" Modus ausgewählt wird, schaltet das Gerät automatisch in den "FINE" Modus, in dem dann die Kopie erstellt wird.

7. Einstellungen bei Inbetriebnahme

Anfangsprogrammierung

TALK Taste ohne eingelegte Sendevorlage ca. 1,5 Sekunden lang drücken.

Auf dem Display wird

INITIALIZE SET

angezeigt; das Gerät befindet sich dann im Eingabemodus.

Mit der **MODE** Taste können Sie den jeweiligen Eingabemodus anwählen (z.B. Datum, Kurzwahl, etc..).

Mit der **MEMORY** Taste werden die eingegebenen Werte abgespeichert.

Mit der **TALK** Taste können Sie in den Standby Modus zurückkehren.

Hinweis 1:

Im Eingabemodus wird ein abgehobener Telefonhörer ignoriert.

Hinweis 2:

Wenn das Gerät auf automatischen Empfang gestellt ist (AUTO), wird bei einem ankommendem Ruf auf Empfang geschaltet. Die gerade eingegebenen Daten gehen verloren (der automatische Empfang hat Priorität).

Hinweis 3:

Die Eingabe wird unterbrochen, wenn der Gehäusedeckel geöffnet wird.

Eingeben von Datum und Zeit

Bringen Sie das SPF 200 durch Drücken der **TALK** Taste (ca. 1,5 Sekunden) in den Eingabe-Modus. Wählen Sie mit Hilfe der **MODE** Taste den Zeit- oder Datums-Modus.

Jetzt blinkt das Segment mit der "Tag" - Anzeige.

10.JAN.89 12:00

Die Taste

8

verändert die Anzeige zum nächst niedrigeren Wert.

Die Taste

0

verändert die Anzeige zum nächst höheren Wert.

#

bewegt den Cursor nach rechts.

←

bewegt den Cursor nach links.

MEMORY

Beim Drücken dieser Taste wird die Eingabe abgespeichert und zum nächsten Eingabe-Modus gewechselt.

MODE

Beim Drücken dieser Taste wird die Eingabe abgebrochen und zum nächsten Eingabe-Modus gewechselt.

Eingeben einer Kopfzeile (z.B. Firmenname)

Bringen Sie das SPF 200 durch Drücken der TALK Taste in den Eingabe-Modus. Das Display zeigt:

INITIALIZE SET

Drücken Sie die **MODE** Taste bis in der Anzeige

ID NAME:

erscheint.

Das Drücken der Taste

8

ändert die angezeigten Buchstaben entgegen der alphabetischen Reihenfolge.

Die Taste

0

ändert die angezeigten Buchstaben in alphabetischer Reihenfolge.



bewegt den Cursor nach rechts.



bewegt den Cursor nach links.

MEMORY

Beim Drücken dieser Taste wird die Eingabe abgespeichert und zum nächsten Eingabe-Modus gewechselt.

MODE

Beim Drücken dieser Taste wird die Eingabe abgebrochen und zum nächsten Eingabe-Modus gewechselt.

CLEAR

Beim Drücken dieser Taste wird die Anzeige auf dem Display gelöscht.

Journalausdruck (max 40 Einträge)

Es wird ein vom Fernkopierer aufgezeichneter Sende/Empfangsbericht ausgedruckt. Dies erfolgt entweder automatisch, nachdem sich 40 Einträge angesammelt haben, oder manuell.

Bringen Sie das SPF 200 durch Drücken der **TALK** Taste in den Eingabe-Modus. Das Display zeigt:

INITIALIZE SET

Drücken Sie die **MODE** Taste bis in der Anzeige

JOURNAL PRINT

erscheint.

START/STOP

Beim Drücken dieser Taste werden die aufgezeichneten Daten ausgedruckt und zum nächsten Eingabe-Modus gewechselt.

MODE

Beim Drücken dieser Taste wird zum nächsten Eingabe-Modus gewechselt.

Hinweis:

Nach erfolgtem Ausdruck der aufgezeichneten Daten wird der Speicher wieder gelöscht.

Der Journalausdruck beinhaltet verschiedene Informationen:
z.B.

NO. Laufende Nummer

DATE Sende- bzw. Empfangsdatum

TIME Sende- bzw. Empfangszeit

DURATION Übertragungsdauer

REMOTE ID Vom Empfängerfax zurückgesandte Teilnehmernummer
(Kennung)

MODE Sende- bzw. Empfangsbetrieb (TX = Senden, RX =
Empfang, G3 = Gegenstelle war ein Telefaxgerät der
Gruppe 3, G2 = Gruppe 2 Gerät)

PAGES Anzahl der übertragenen Seiten

RESULT Ergebnis der Übertragung (OK steht für Übertragung
gelingen. Eine Nummer zeigt an, daß die Übertragung
fehlerhaft durchgeführt wurde. Eine Aufstellung der
Fehlercodes finden Sie auf Seite 48, 49 in diesem Handbuch.)

Ausdrucken der gespeicherten Nummern

Bei diesem Auswahlpunkt werden die eingespeicherten Ziel- und
Kurzwahl Nummern ausgedruckt.

Bringen Sie das SPF 200 durch Drücken der **TALK** Taste in den
Eingabe-Modus. Das Display zeigt:

INITALIZE SET

Drücken Sie die **MODE** Taste bis in der Anzeige

DIAL DATA PRINT

erscheint.

START/STOP

Beim Drücken dieser Taste wird eine Liste der gespeicherten Daten ausgedruckt und zum nächsten Eingabe-Modus gewechselt.

MODE

Beim Drücken dieser Taste wird zum nächsten Eingabe-Modus gewechselt.

Hinweis 1:

Geht während des Druckens das Thermopapier aus, wird der Vorgang an dieser Stelle abgebrochen; der Eingabe-Modus wird verlassen und das Gerät kehrt in den Standby Modus zurück, nachdem es eine Fehlermeldung angezeigt hat (ERROR). Das gleiche passiert, wenn der Gehäusedeckel geöffnet wird.

Hinweis 2:

Wenn das Gerät auf automatischen Empfang eingestellt ist (AUTO), wird der Druckvorgang bei einem ankommenden Ruf an dieser Stelle abgebrochen; der Eingabe-Modus wird verlassen und das Gerät schaltet auf Empfang.

Eingeben der Zielwahlnummern (ONE TOUCH A-J)

Es können 10 verschiedene Stationen eingespeichert werden.
(pro Station eine maximal 16-stellige Zahl)

Bringen Sie das SPF 200 durch Drücken der **TALK** Taste in den Eingabe-Modus. Das Display zeigt:

INITALIZE SET

Drücken Sie die **MODE** Taste bis in der Anzeige

PUSH [ONE TOUCH]

erscheint.

Drücken Sie die gewünschte **ONE TOUCH** Taste, **A** bis **J** (z.B.:**E**).

MODE

Beim Drücken dieser Taste wechselt das Gerät zum nächsten Eingabe-Modus

Wenn eine Nummer gespeichert ist, wird diese auf dem Display angezeigt. Diese Nummer wird schrittweise bis zur letzten Zahl angezeigt.

Mit dem numerischen Tastenblock kann jetzt eine neue Telefonnummer eingegeben werden.

Beim Drücken der Taste

MEMORY

wird die eben gemachte Eingabe abgespeichert. Das Gerät befindet sich danach noch im Eingabe-Modus. Wollen Sie eine weitere Nummer speichern, so drücken Sie die entsprechende Taste (z.B. **F**) und verfahren wie oben beschrieben.

Beim Drücken der Taste **CLEAR** wird die gespeicherte Nummer gelöscht (z.B. bei einem Eingabefehler).

Eingeben der Kurzwahlnummern (MEMORY 00-49)

Es können die Namen von 50 verschiedenen Stationen abgespeichert werden (pro Station maximal 16 Zeichen).

Ebenso können zusätzlich 50 verschiedene Telefonnummern gespeichert werden (pro Station eine maximal 16-stellige Zahl).

Bringen Sie das SPF 200 durch Drücken der **TALK** Taste in den Eingabe-Modus. Das Display zeigt:

INITIALIZE SET

Drücken Sie die **MODE** Taste bis in der Anzeige

PUSH MEMORY DIAL

erscheint.

Geben Sie nun mit dem Tastenblock die zweistellige Kurzwahlnummer ein.

Die Kurzwahlnummern sind: 00 bis 49.

Wenn schon ein Stationsname gespeichert ist wird dieser nun auf dem Display angezeigt.

Das Drücken der Taste



ändert die angezeigten Buchstaben entgegen der alphabetischen Reihenfolge.

Die Taste



ändert die angezeigten Buchstaben in alphabetischer Reihenfolge.



bewegt den Cursor nach rechts.



Bewegt den Cursor nach links.

MEMORY

Beim Drücken dieser Taste wird die Eingabe abgespeichert.

MODE

Beim Drücken dieser Taste wird die Eingabe abgebrochen und zum nächsten Eingabe-Modus gewechselt.

CLEAR

Beim Drücken dieser Taste wird die Anzeige auf dem Display gelöscht.

Wenn eine Nummer gespeichert ist, wird diese auf dem Display angezeigt.

Mit dem Tastenblock kann jetzt eine neue Telefonnummer eingegeben werden.

Hinweis: Die auf dem Display gerade angezeigte Nummer erlischt bei Eingabe einer neuen Telefonnummer.

Nach der Eingabe der neuen Telefonnummer speichern Sie diese Einstellung durch Drücken der **MEMORY** Taste ab.

8. Einstellen des Empfangs-Modus

Der Empfangs-Modus wird durch Drücken der **MODE** Taste eingestellt (ohne eingelegte Sendevorlage).

MANUAL

Manueller Empfang.

Bei dieser Betriebsart muß bei einem ankommenden Ruf durch Drücken der **START** Taste der Empfang eingeleitet werden. Nur die **MANUAL LED** leuchtet.

AUTO

Automatischer Empfang

Bei dieser Betriebsart schaltet sich das Faxgerät bei einem ankommenden Ruf automatisch auf Empfang. Nur die **AUTO LED** leuchtet.

Hinweis:

Wenn der Netzschalter eingeschaltet wird, schaltet das Gerät selbstständig auf automatischen Empfang. (AUTO)

9. Fehlermeldungen

Beim Auftreten eines Fehlers wird dies durch einen Pfeifton und durch eine Fehlermeldung im Display angezeigt.

Das Anzeigefeld kann einige Fehlersituationen direkt anzeigen.

COVER OPEN

Diese Meldung erscheint, wenn die Abdeckhaube geöffnet wird (z.B. beim Wechsel des Thermopapiers). Sobald die Abdeckhaube wieder geschlossen wird, wechselt die Anzeige.

PAPER END

Dies wird angezeigt, wenn das Thermopapier während des Sendens bzw. Empfangens oder beim Kopieren zu Ende geht. (Papierendekennung ist erreicht). Die Anzeige wechselt nach dem Einlegen einer neuen Papierrolle wieder in den Normalzustand.

ERROR XX

Dies wird angezeigt, wenn ein fehlerhaftes Signal während des Sendens bzw. Empfangens auftrat. Der Fehlercode (hier mit XX bezeichnet) zeigt mittels einer Nummer die Art des aufgetretenen Fehlers an.

Aus der nachstehenden Tabelle kann anhand des Fehlercodes die Art der Störungsursache abgelesen werden.

Dabei steht die waagerechte Spalte für die 1. Stelle des Fehlercodes und die senkrechte Spalte für die 2. Stelle des Fehlercodes.

Die Abkürzungen der Tabelle bedeuten:

- * Kurzzeltige Leitungsstörungen
- DCN Gegenstelle hat die Übertragung abgebrochen (weil z.B. das Aufzeichnungspapier zu Ende gegangen ist.)
- NR Gegenstelle meldet sich nicht innerhalb der vorgeschriebenen Zeit
- PE Übertragungsfehler während der Verständigungsphase
- INT Abbruch der Übertragung (während der Verständigungsphase)
- NW Übertragungsfehler durch gestörte Leitung
- O ERROR 94; Gegenstelle besetzt

Abhilfe beim Auftreten eines dieser Fehler kann nur durch eine neue Anwahl des Teilnehmers erreicht werden

- IC Gegenstelle ist nicht kompatibel

Bei Auftreten dieses Fehlers stellen Sie das Gerät auf die Standardinstellungen (Übertragungsmodus = normal, nicht im Fein oder Halbtonmodus) und versuchen Sie eine erneute Übertragung.

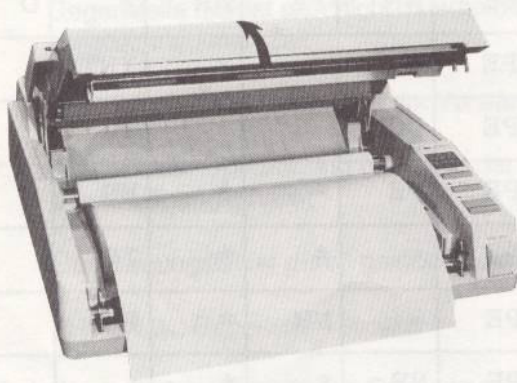
So bedeutet der Fehlercode 28 (in der Tabelle steht unter dieser Nummer NW), daß die Vorlage auf Grund einer gestörten Leitung nicht fehlerfrei übertragen wurde. Führen Sie in diesem Fall erneut eine Übertragung durch.

	1	2	3	4	5	6	7	8	9
0	NW	*	*	PE	*	*	*	NR	NR
1	IC		PE	PE	*	*	*	*	PE
2	IC	*	DCN	PE	DCN	*	NR		IC
3	DCN	*	NW	PE	PE	NR	*	*	IC
4	*	*	PE	PE	NR	PE	NR	*	O
5	DCN	*	NR	PE	*		*	INT	
6	*	*	*	PE	DCN			IC	
7	*	*	*	PE	PE	*	*	NR	
8	*	NW	*	PE		*	*	IC	
9	*	PE	*	PE		NR	*	PE	
A	*	NW	*	PE	NR	*	*		
B	DCN	IC	*	PE	*	NR	NR	NR	
C	*	PE	*	PE	*		*	PE	
D	*	NR	NR	NR	*		*	PE	
E	*	*	NR	NR	*	*	*	NR	
F	*		IC	PE	*		INT		

10. Wartung

Einlegen des Aufzeichnungspapiers

1. Schalten Sie den Netzschalter auf der Rückseite des Gerätes auf **OFF**.
2. Drücken Sie den **OPEN** Knopf, um das Gehäusoberteil zu öffnen.



Entfernen Sie die leere Papierrolle.

3. Legen Sie eine neue Papierrolle ein.

Anmerkung: Achten Sie darauf, daß das Papier vom oberen Teil der Rolle abrollt.

4. Schließen Sie den Gehäusedeckel, bis er hörbar einrastet. Wenn der Gehäusedeckel nicht richtig geschlossen ist, leuchtet die **ALARM LED**.
5. Schalten Sie den Netzschalter auf **ON**, um in den Bereitschaftszustand zu gelangen.

Reinigung

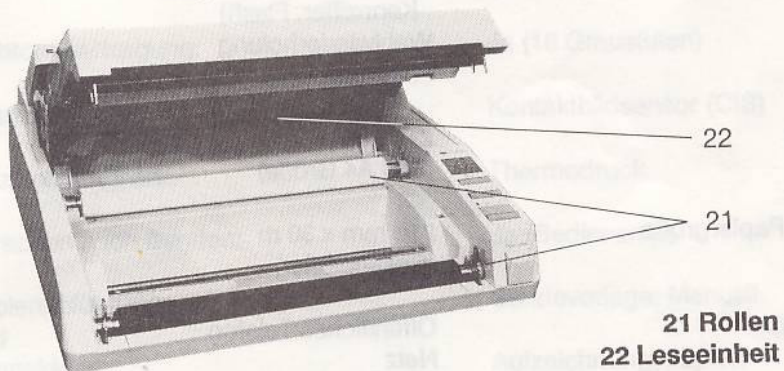
Schalten Sie den Netzschalter vor dem Reinigen der Rollen und der Leseinheit aus.

Das Gehäuseinnere reinigen:

Wischen Sie die Oberfläche des Gehäuseinneren vorsichtig mit einem weichen, trockenen Tuch oder mit einem mit mildem Reinigungsmittel getränkten Tuch ab.

Walzen reinigen:

Wischen Sie die Oberfläche der Rollen vorsichtig mit einem weichen, trockenen Tuch oder mit einem mit Wasser befeuchteten und wieder gut ausgewringenen Tuch ab.



Anmerkung:

Feuchte Walzen verursachen Papierstau. Nehmen Sie das Gerät erst in Betrieb, wenn die Rollen trocken sind.

Warnung:

Benutzen Sie nie ein scharfes Reinigungsmittel wie z.B. Verdünner, Benzol oder Wachs. Es kann der Oberfläche schaden und zu Schäden an den Walzen führen.

11. Technische Daten

Schneider Personal Fax SPF-200

Automatische Wähleinrichtung:	Ja Zielwahl (10 Tasten A bis J) Kurzwahl (50 Memory 00 bis 49) Programmierbare Amtsholung (Erdtaste, Kennziffer, Flash) Wahlwiederholung manuell
Vorlagenbreite:	216 mm (DIN A4 Größe)
Aufzeichnungs Paplergröße	216 mm x 30 m (Rollenpapier)
Übertragsleitung:	Öffentliches Telefon Netz
Übermittlungs Standard:	CCITT Gruppe 3 / Gruppe 2
Kommunkationssystem:	Halb - Duplex

Modem Geschwindigkeit:	9600/7200/4800/2400 bit/s (Automatische Geschwindigkeits Anpassung)
Übertragungs Geschwindigkeit:	DIN A4 Testseite (ca.) 25 sek/Seite (Gruppe 3 , 9600 bit/s)
Kodierschema:	Modified Huffman Code
Auflösung:	Gruppe 3 Horizontal: 8 Punkte/mm Vertikal: norm.3,85 Zeilen/mm fein 7,7 Zeilen/mm
Halbtonübertragung:	Ja (16 Graustufen)
Abtastart:	Kontaktbildsensor (CIS)
Aufzeichnungsart:	Thermodruck
Sprechen nach Senden:	Ja (Bedienerruf)
Papiereinführungs - : und Schneideart:	Sendevorlage: Manuell Aufzeichnungspapier: Manuell
Seitennummernausdruck:	Ja
Sende-/Empfangsbericht:	Ja (automatisch nach 40 Einträgen oder manuell)

Schneider SPF 200

Senderkennung:	Ja (Teilnehmernummer, Firmenname, Datum und Uhrzeit, Seitennummerierung)
Anzeigen:	16 stellige LCD Anzeige - Bedienerführung - Fehleranzeige - Datum und Uhrzeit 6 LED Anzeigen Alarm Start Talk Autom/man Empfang
	Norm/Fein Auflösung Halftone (16 Graustufen)
Kopiermöglichkeit	Ja (Fein- oder Halbtonmodus)
Stromversorgung	
Netzspannung:	220/240 Volt 50 Hz
Leistungsaufnahme:	Bereitschaft: 10 W
Betrieb:	max. 90 W
Umgebungsbedingungen:	Temperatur 5°C - 35°C Rel. Luftfeuchte 35% - 85%
Abmessungen:	310 mm (B) x 260 mm (T) x 115 mm (H)
DBP Zulassungsnummer:	A 200 653 W